

Pressemeldung:

**»Instrument sucht Bett« - Gastfamilien gesucht
Bayerische Philharmonie sucht Unterkünfte für GastmusikerInnen
vom 12. – 18. März 2019**



Die Bayerische Philharmonie sucht für MusikerInnen, die beim Konzert »c-Moll-Messe« am 17. März 2019 im Herkulesaal der Residenz mitwirken werden, **Gastfamilien in München (S- & U-Bahn-Nähe) im Zeitraum von Dienstag, 12. bis Montag, 18. März 2019.**

Als **Dankeschön** erhalten die Gastfamilien zwei Freikarten für das **Konzert am 17. März 2019 um 20 Uhr im Herkulesaal der Residenz**, bei dem das Symphonieorchester und der Chor der Bayerischen Philharmonie unter der Leitung von **Mark Mast** konzertieren werden. Präsentiert wird **Mozarts »Große Messe in c-Moll«** mit den Solisten Carmela Konrad (Sopran), Luise Höcker (Mezzosopran), Gustavo Martín-Sánchez (Tenor) und Florian Götz (Bariton). Ergänzt wird das Programm durch **Schuberts »Unvollendete«**, **Mozarts »Ave verum corpus«** und einer **Uraufführung** – der Auftragskomposition **»Won't be silent«**.

Interessierte Gastfamilien melden sich bitte bei der Bayerischen Philharmonie unter 089-120 220 320 oder geschaeftsstelle@bayerische-philharmonie.de. Gerne stehen wir auch für weitere Informationen oder Rückfragen zur Verfügung!

Der **Chor der Bayerischen Philharmonie** wurde als erster vokaler Klangkörper der Bayerischen Philharmonie im Jahre 2006 von Mark Mast gegründet. Nach seinem Debüt mit der »9. Sinfonie« von Beethoven zunächst im Herkulesaal der Münchner Residenz, dann beim Neujahrskonzert im Festspielhaus Salzburg und als Abschlusskonzert der Europäischen Wochen in Passau folgten das »Stabat Mater« von Dvořák, das »Requiem« von Verdi, Mendelssohns »Elias«, Bruckners »f-Moll-Messe«, Dvořáks »Requiem«, Bachs »h-Moll-Messe«, »Die Schöpfung« von Haydn, »Paulus« von Mendelssohn Bartholdy, »Ein deutsches Requiem« von Brahms und Mozarts »Requiem«. Mit den seit 2010 jährlich stattfindenden »Orff-Tagen der Bayerischen Philharmonie« erweitert der Chor jährlich sein Repertoire. Zeitgenössische Musik und Cross-Over Produktionen u. a. mit den Konstantin Wecker, den Klazz-Brothers, Power!Percussion und Haindling sowie internationale Konzertreisen mit »BayPhil on tour« ergänzen das Portfolio des Chores.

Das **Symphonieorchester der Bayerischen Philharmonie** kam erstmals in dieser Form anlässlich des Jubiläumskonzerts »20 Jahre Bayerische Philharmonie« im Mai 2014 zur Carmina Burana und Carmina Bavariae zusammen. Zum Doppeljubiläum »20 Jahre Junge Münchner Philharmonie / 10 Jahre Chor der Bayerischen Philharmonie« 2016 präsentierte das Symphonieorchester Werke von Bruch und Brahms und ist eine feste Größe der Bayerischen Philharmonie.